

	<p>Objekt: Das Urteil des Paris</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Plastik, moderne_digital</p> <p>Inventarnummer: MOIII00390</p>
--	---

Beschreibung

Platte ohne Rand. Links sitzendes Mädchen, rechts davon Jüngling zwischen zwei Mädchen stehend.

Abseits von Programmen oder Formdestruktionen suchte Moissej Kogan nach einer Entsprechung des Geistes antiker Kunst in der Gegenwart, nach ähnlicher Verbundenheit der Typologien mit dem handwerklichen Prozess und der daraus entstehenden Unmittelbarkeit in der ästhetischen Formulierung, wie sie den Antiken zu eigen ist. Dieser an alter Kunst geschulte Sinn für Material und Handwerk leitete sein sensibles Formbewusstsein. Davon spricht nicht zuletzt das kleine Bronzerelief "Das Urteil des Paris", das bei nur flacher Höhlung reich modelliert und komponiert ist - eine Kunst, die Kogan am Gemmenschnitt, der im kleinsten Format sprechen muss, entwickelt hatte.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: H: 17,5 cm x B: 19 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1907-1914
	wer	
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	1907-1909
	wer	Moissej Kogan (1879-1943)
	wo	

Schlagworte

- Akt (Kunst)
- Bronzeplastik
- Bronzerelief
- Jüngling
- Klassische Moderne
- Mädchen
- Relief

Literatur

- Henkel, Katharina (2002): Moissej Kogan (1879-1943): sein Leben und sein plastisches Werk. Düsseldorf, S. 18
- Schneider, Katja (Hg.) (2008): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle. München, S. 96 f.
- Westheim, Paul (Hrsg.) (1927): Das Kunstblatt. Berlin, S. 356 ff.